



Schuljahr 2014/2015

FSG – Info 1

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

08.09.2014

Zu Schuljahresbeginn darf ich Sie alle auch im Namen des gesamten Lehrerkollegiums und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz herzlich begrüßen. Wir freuen uns auf ein interessantes, vielfältiges und erfolgreiches Schuljahr 2014/2015, das ganz sicher wieder viele ereignisreiche Momente mit sich bringen wird. Zu den folgenden Themen haben wir Informationen für Sie:

- I. **Nachlese aus dem Schuljahr 2013-2014**
- II. **Aktuelle Informationen zum Schuljahresbeginn**
- III. **Baumaßnahmen**
- IV. **Personalentwicklung**
- V. **Organisationsentwicklung**
- VI. **Unterrichtsentwicklung**
- VII. **Pädagogische Angebote**
 - **Orientierungsseminare und pädagogische Reihen**
 - **Unterstützungssysteme**
 - **Hausaufgabenbetreuung**
 - **Ganztagsangebote**
- VIII. **Begabtenförderung**
- IX. **Besondere schulische Angebote**
 - **Unterrichtsnahе Projekte**
 - **Arbeitsgemeinschaften**
 - **Austauschmaßnahmen**
- X. **Elternarbeit**
- XI. **Verwaltung und Sekretariat**

- I. **Nachlese aus dem Schuljahr 2013-2014**

Wettbewerbe der Schüler im Juli 2014

Noch im alten Schuljahr haben unsere Schülerinnen und Schüler im Juli kurz vor den Sommerferien schöne Erfolge erzielen können:

- **Science Quiz Stuttgart:** Unsere vier Asse Max Aehle, Rebekka Neumann Christoph Stirm und Niklas Fauth (Captain) haben beim Science Quiz des MineMint e.V. im Bereich der Sekundarstufe II im Stuttgarter Rathaus einen schönen dritten Platz errungen. Damit haben Sie zugleich auch noch 200.- Euro für den naturwissenschaftlichen Etat der Schule erkämpft. Glückwunsch dazu!
- **Landesfinale Rudern:** Drei erste und einen zweiten Platz haben unsere Ruderasse beim diesjährigen Landesfinale Rudern bei Jugend trainiert für Olympia in Breisach bei Freiburg errungen. Damit sind wir überdurchschnittlich stark beim Bundesfinale in Berlin vertreten, das vom 21.-25.09.2014 stattfinden wird. Starten werden dort der Doppelvierer mit Steuermann im Wettkampf III Mädchen sowie der Doppelvierer mit Steuermann im Wettkampf II Mädchen. Gratulation zu dieser außerordentlichen Leistung unter Anleitung und Führung unserer Trainer – Riege um Holger Knauf, Christian Calovini, Anne Kurz, Sylvia Schuster und Dr. Karolin Frank-Vormweg.
- **„Talent im Land“ der Landesstiftung Baden-Württemberg**
Mika Meyer hat es geschafft. Er gehört zu den Preisträgern von „Talent im Land“ und wird damit in das Stipendienprogramm der Initiative der Landesstiftung Baden-Württemberg aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser außergewöhnlichen Leistung!

SMV-Wahlen

Bei der diesjährigen Wahl der Verbindungslehrer ist das bisherige Team mit Herrn Froberg, Frau Rohen und Herrn Dr. Mangold nicht mehr angetreten. Bei den Neuwahlen haben sich Herr Adelhelm, Frau Gönner und Herr Stiefel als Verbindungslehrer für die kommenden beiden Jahre durchgesetzt. Herzlichen Glückwunsch zur Wahl. Wir danken dem nicht mehr angetretenen Team für das sehr große Engagement um unsere Schülerinnen und Schüler und wünschen den neuen Verbindungslehrkräften eine erfolgreiche und ertragreiche Amtszeit in guter Zusammenarbeit mit der SMV. Die Schülerzeitung wird wie bisher auch im laufenden Schuljahr Frau Euchner in bewährter Manier betreuen.

Klassenbuchführung 5-10 im Schuljahr 2013-2014

Für vorbildliches Verhalten der Klasse und tadelloses Führen des Klassentagebuches wurden im Schuljahr 2013-2014 „Käferstempel“ vergeben. Das Ranking der 66 Klassen 5-10 wird in der Schule am Schwarzen Brett ausgehängt.

Im Folgenden werden die Top 5, die mindestens 30 Stempel in 38 Schulwochen erhalten haben aufgelistet, ebenso die besten Klassen einer Klassenstufe. Die genannten erhalten zu Schuljahresbeginn einen Preis:

1. 10g	34	Klassenstufe 5:	5d	28
2. 10d	32	Klassenstufe 6:	6d	30
3. 8a	31	Klassenstufe 7:	7i / 7k	27
4. 6d	30	Klassenstufe 8:	8a	31
5. 10c	30	Klassenstufe 9:	9b:	22
		Klassenstufe 10:	10g	34

Den Preisträgern herzlichen Glückwunsch für das vorbildliche Verhalten!

II. Aktuelle Informationen zum Schuljahresbeginn

Stundenpläne und Jahresplan 2014-2015

Den gültigen Jahresterminplan können Sie ja bereits seit Juli 2014 unter „Aktuelles“ einsehen. Vor Schuljahresbeginn wird auch der „vorläufige“ Stundenplan für alle Klassen auf der Homepage veröffentlicht. Es ist jedoch davon auszugehen, dass hier noch kleinere Anpassungen in den ersten Tagen des Schuljahres erfolgen müssen, insbesondere bei Arbeitsgemeinschaften und Förderkursen.

Jahresterminplanung

Die Jahresplanung der anstehenden Termine an der Schule wird operativ von Herrn Dr. Siebert begleitet. Alle aktuellen Termine, auch die, die nachträglich aktualisiert werden mussten, finden Sie künftig auf der Homepage tagesaktuell vor. Herr Dr. Siebert kommuniziert neue oder geänderte Termine künftig nach innen und außen.

Presse

Für das laufende Schuljahr haben wir einige Anpassungen und Änderungen vorgenommen. So wird sich Frau Braden als unsere Pressereferentin verstärkt um die journalistische Vor- und Nachbereitung der schulischen Veranstaltungen kümmern. Dies wird dann auch auf der Homepage entsprechend sichtbar werden.

Hinweise auf zeitnahe kulturelle Veranstaltungen

- Theater Ronja Räubertochter am 27.09.2014

Jetzt schon wollen wir auf das erste kulturelle Highlight im neuen Schuljahr hinweisen. Mit den Kleinen (5/6) aus der Mini-AG wird Ingeborg Schmeiberg schon am 27./28. September 2014 um 19:00 Uhr in der Aula des FSG das Theaterstück Ronja (Räubertochter) aufführen. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler der Unterstufe mit ihren Eltern und Freunden.

- Eltern-Lehrer-Chor 2014-2015

Insbesondere auf den neuen Eltern-Lehrer-Projektchor möchten wir nochmals hinweisen. Die Proben für die erste große Aufführung beim Weihnachtskonzert am 18.12.2014 um 19:00 Uhr in der Stadthalle finden an den folgenden Terminen statt: 24.09., 20.10., 08.11., 19.11., 24.11., 03.12. und 08.12. jeweils um 19:30 Uhr im Musiksaal 503. Außerdem gibt es noch eine Generalprobe mit dem Orchester am 13.12.2014. Wir freuen uns auf zahlreiche musikinteressierte Eltern, die an diesem einmaligen Projekt Freude haben.

III. Baumaßnahmen 2014-2015

Stand der Sanierungsmaßnahmen 2014

Nach derzeitigem Stand können die 800er Räume mit Schuljahresbeginn nach monatelanger Sanierung wieder genutzt werden. Bis ca. Weihnachten 2014 wird jedoch die Sanierung der Biologie-

Räume im 600er Bereich andauern, so dass wir Einschränkungen im Fachraumbereich hinnehmen müssen. Danach werden dann zunächst der Chemietrakt und in der Folge der Physikbereich saniert.

Übergangsweise müssen wir deshalb erneut fünf Klassenzimmer aus dem Bildungszentrum nebenan in Anspruch nehmen. Wir danken den Schulleitungen für deren Entgegenkommen und Unterstützung.

Technische Ausstattung der Schule

Als Reaktion auf die große FSG-Umfrage und deren Ergebnisse werden wir bis Weihnachten 2014 außerdem insgesamt 16 Klassenzimmer neu mit Beamer und Medienschränken ausstatten und so die technische Ausstattung im Alltag weiter verbessern. Vorgesehen sind alle Räume im 900er sowie 100er Bereich, außerdem zwei Räume auf der 300er Ebene. Damit fehlen noch 8 Räume im 400er Bereich mit der erforderlichen Ausstattung. Diese wird dann mit der noch ausstehenden Sanierung zeitnah nachgeholt. Auch alle Fachräume werden mit der Sanierung 2014-2015 technisch komplett ausgerüstet. Es wird also zeitnah zu einer vollumfänglichen technischen Ausrüstung der gesamten Schule kommen.

Auch die Schulküche haben wir über die Sommerferien mit ausreichend Geschirr und technischem Equipment ausgestattet, so dass unsere „Kochgruppen“ von Anfang voll handlungsfähig sein werden.

IV. Personalentwicklung

Führungskultur

Für das neue Schuljahr haben wir die Zuständigkeiten der Abteilungsleiter neu zugeschnitten. Unter anderem werden sie als Stufenleitungen für einzelne Klassenstufen die Verantwortung übernehmen und als Kontaktpersonen und Ansprechpartner für Lehrkräfte und Eltern fungieren. Die Zuständigkeiten sehen dabei aus wie folgt:

- Klasse 5: Herr Frohberg
- Klasse 6: Frau Saffert
- Klasse 7/7.1: Herr Gutfleisch
- Klasse 8: Herr Johrend
- Klasse 9: Herr Sauter
- Klasse 10: Frau Cofalik
- Klasse 11/12: Herr Essich

Personelle Änderungen

So manches getan hat sich während der Ferien auch im Lehrkörper der Schule. So haben drei bewährte Lehrerinnen nach ihrer Heirat den Namen gewechselt. Aus Frau Kurz ist nun **FrauVent-Schmidt** geworden, aus Frau Krause wurde **Frau Howard**, Frau Finger, die in Elternzeit ist, wandelte sich zu Frau **Hörenberg**, und auch Frau **Gönner** ist in den Stand der Ehe getreten, behält aber ihren bisherigen Namen.

Ganz kurzfristig wurden der Schule auch noch die folgenden Lehrkräfte zugewiesen:

Frau **Elena Bär** (F, Spa) wird in den kommenden Monaten die Unterrichtsvertretung für Frau Kauert im Fach Französisch übernehmen. Und Herr **Stefan Matuschek** (D, G, E) übernimmt die Unterrichtsvertretung für Frau Rieder und Frau Turba, die beide zeitnah in den Mutterschutz gehen werden.

V. Organisationsentwicklung

Homepage

Die Homepage an sich werden wir in den kommenden Wochen und Monaten inhaltlich sukzessive aktualisieren und äußerlich wie innerlich dem Zeitgeist anpassen.

Klassenlehrertandems

Auch im Klassenlehrerbereich sind Änderungen vorgesehen. Wir haben für das neue Schuljahr Klassenlehrertandems eingeführt. Immer zwei Lehrkräfte werden sich gemeinsam um das Wohl der Klasse kümmern und sich auch die anfallenden Aufgaben teilen. Das ermöglicht eine intensivere Betreuung unserer Kinder und Jugendlichen.

Lernen lernen in Klasse 5

Sie alle kennen die Kurse zum „Lernen lernen“ aus der Vergangenheit. Diesen Kurs wollen wir an die aktuellen Erfordernisse anpassen. So werden wir künftig für alle Klassen 5 einen mehrwöchigen Kurs „Lernen lernen“ anbieten, der für die gesamte Klasse stattfinden wird. Der Kurs wird nicht mehr am Nachmittag, sondern vormittags während der Regelunterrichtszeit stattfinden. Frau Fuchs und Herr Schäffer werden den Kurs durchführen und alle Klassen gesondert über die Rahmenbedingungen informieren.

Der Infoabend zum Thema für die Eltern der Klasse 5 bleibt unverändert und findet im Herbst 2014 statt.

Hausaufgaben in den Klassen 5 - 12

Hausaufgaben und die damit einher gehenden Schwierigkeiten haben sich zu einem schulischen Topthema in den vergangenen Jahren entwickelt. Deshalb haben wir entschieden, dass das Thema an den Elternabenden von den Klassenlehrern aufgegriffen und mit den Eltern besprochen wird. Dabei sollen alltägliche Probleme genauso zur Sprache kommen wie Erwartungen der Schule und Möglichkeiten der Unterstützung in Schule und Elternhaus.

Lernplaner 5 – 12 für das Schuljahr 2014-2015

Aus der Erkenntnis, dass sich sehr viele Schülerinnen und Schüler schwer tun mit dem eigenen Zeitmanagement und der Selbstorganisation haben Herr Sauter und Herr Bittermann für das Schuljahr 2014-2015 einen „Lernplaner“ entwickelt, den ca. 50% der Schülerinnen und Schüler bestellt haben. Im Lernplaner sind alle wichtigen Informationen rund um das Thema Schule zusammengestellt. Er beinhaltet u.a. auch ein Hausaufgabenheft. Wer noch Interesse an diesem Lernplaner hat, der kann ihn sich über den Klassenlehrer ansehen und dann ggf. auch noch nachbestellen. Wir wollen im kommenden Schuljahr beobachten, wie sich dieses neue Instrument

zur verbesserten Selbstorganisation etabliert. Herzlichen Dank an die beiden Autoren für ihren großen Einsatz!

VI. Unterrichtsentwicklung

In verschiedenen Bereichen betreiben wir weiterhin intensiv Unterrichtsentwicklung. Folgende Projekte werden im laufenden Schuljahr weitergeführt:

- Kimko: Der Schulversuch mit „Kunst und intermediale Kommunikation“ (KimKo) geht mit Klassenstufe 9 in die zweite Runde bzw. ins zweite Schuljahr.
- NwT1: Bereits im fünften Aufbaujahr befindet sich das Fach NwT ab Klasse 6, das nunmehr in der Jahrgangsstufe 10 weitergeführt wird.
- Chinesisch im Abitur: Nach einer langen Aufbauphase absolviert das FSG mit seinem Chinesisch - Team im Schuljahr 2014-2015 zum ersten Mal ein schriftliches Abitur im Fach Chinesisch. Die Schüler erwerben mit dem chinesischen Abitur ebenfalls das Niveau B2 innerhalb des europäischen Referenzrahmens. Wir drücken ganz fest die Daumen für einen sehr erfolgreichen Erstling!
- G9 – Schulversuch: Unser Schulversuch mit dem Abitur in 9 Jahren kommt heuer in die 7. Klasse. Bisher entwickelt er sich gut und erfreut sich zudem großer Beliebtheit bei der Wahl zwischen dem 8- und 9-jährigen Gymnasium.
- Musikklasse: Etwas ganz Neues findet dieses Jahr in Klassenstufe 8 statt. Als Fortführung für die Instrumental- und Gesangsklassen 5 – 7 haben wir nun eine eigene Musikklasse 8. Diese erhält mehr Unterricht im Fach Musik. Außerdem verpflichtet sich jeder Teilnehmer zu privatem Instrumental- oder Gesangsunterricht und zur Teilnahme an einem Ensemble der Schule (Chor, Kammerchor, Orchester, Kammerorchester, Bigband etc.).
- Instrumentalklassen 5-7: Die seit wenigen Jahren am FSG eingeführten Instrumentalklassen haben sich so erfolgreich entwickelt, dass für 2014-2015 erstmals 4 Instrumentalklassen in der Klasse 5 für Bläser, Streicher und Sänger eingerichtet werden konnten. Ein beeindruckendes Votum unserer Elternschaft für eine qualifizierte musikalische Erziehung und ein toller Erfolg für unsere Fachschaft Musik.
- Erprobung neuer Bildungsplan 2016: Wie bereits im Juli angekündigt, werden wir in breitem Umfang an der Erprobung des neuen Bildungsplanes 2016 teilnehmen und so unsere Erfahrungen für einen möglichst gelungenen neuen Bildungsplan einbringen.
- Bilinguale Englischklassen: Neben der geplanten Einführung eines bilingualen Englischzuges in der Unterstufe haben wir für das Schuljahr 2014-2015 auch erstmals bilinguale Englischklassen am FSG etabliert. Auf Anhieb haben sich zwei große bilinguale Klassen gegründet. Für die Startphase ist das ein hervorragendes Ergebnis. Diese Klassen werden in den Fächern Geschichte, Erdkunde und Chemie das gesamte Schuljahr auf Englisch unterrichtet. In Klassenstufe 9 kommen dann die Fächer Biologie und Mathematik hinzu.

VII. Pädagogische Angebote

Orientierungsseminare und pädagogische Reihen für Schüler und Eltern

Angebote erhalten Sie aber auch im Bereich von berufsorientierenden Seminaren und Themen rund um Erziehung und Pädagogik:

- **Berufsorientierung**

Der Verein Pfiffikus e.V. bietet für Oberstufenschüler auf der Suche nach ihrem beruflichen Weg ein spezielles Orientierungsseminar „ProfilPASS-Training für die Klassen 10-12 an. Das erste ProfilPASS-Training findet statt am 24./25.10.2014 und ein weiteres Mal am 07./08.11.2014. Dieser Kurs ist bereits ausgebucht. Aufgrund der erfreulich hohen Nachfrage wird für interessierte Schüler/-innen an folgenden Terminen ein weiterer Kurs angeboten: 23./24.01.2015 sowie 06.02./07.02.2015. Weitere Infos können Sie per Mail anfordern über: pfiffikus@fsg-marbach.de

Davon unabhängig findet Anfang Februar 2015 das BEST-Seminar in Kooperation mit der Arbeitsagentur an der Schule statt. Adressaten sind unsere Kursstufenschüler.

- **Elternseminare**

Ebenfalls vom Verein Pfiffikus e.V. werden mehrere Elternseminare rund um das Thema Erziehung an mehreren Samstagen 2015 jeweils in der Zeit von 09:30 – 13:30 Uhr angeboten: 24.01., 31.01., 07.02., 28.02. und 07.03.2015. Weitere Infos können Sie per Mail anfordern über: pfiffikus@fsg-marbach.de

- **Pädagogische Reihe**

Die bewährte pädagogische Reihe des FSG zu entwicklungspsychologischen und pädagogischen Erziehungsthemen geht auch im laufenden Schuljahr weiter. Wir haben für Sie als Eltern die folgenden Themen vorbereitet:

21.10.2014, 19:30 Uhr: Lernen lernen – Wie Eltern ihre Kinder beim Lernen unterstützen können
(vor allem für die Klassenstufe 5)

18.11.2014, 19:30 Uhr: Handy & Co., Kids online in sozialen Netzwerken und medialen Welten (v.a. für die Klassenstufen 5 und 6)

20.01.2015, 19:30 Uhr: „Pubertät – Schulstress und Familienkonflikte in einer schwierigen Lebensphase“

Unterstützungssysteme am FSG

Das FSG verfügt über ein ausgewiesenes und differenziertes System an Unterstützungsmöglichkeiten, wenn es für eine Schülerin oder einen Schüler an der Schule nicht so richtig rund laufen will. Die Gründe dafür sind vielfältig. Deshalb kommt es darauf an, für die betroffenen Schüler frühzeitig die richtige Unterstützungsmaßnahme zu aktivieren. Als solche bieten wir an:

Persönliche und soziale Probleme:

- Schulsozialarbeit: Herr Marcus Spliesgart
- Beratungslehrer: Frau Burkhardt, Herr Schulitz und Frau Wriedt
- Schulseelsorge: Frau Schweikert, Herr Klug, Frau Singer
- Mediation: Frau Bittermann
- Streitschlichter: Frau Landig, Frau Sonnenwald

Probleme mit dem Selbstmanagement

- Lernbegleiter: Frau Eberspächer, Frau Rosenkötter, Frau Theurer, Frau Krischan (5/6), Herr Klug (7/8), Herr Rikker 9/10), Herr Würz (5-12).

(Temporäre) akademische Schwierigkeiten

- Intensivierungsstunden (=DuT):

Mathematik 5/6:	Frau Rechtsteiner
Mathematik 7/8:	Herr Wagner
M Paukkurs 9:	Herr Tressel
M Paukkurs 10:	Herr Dr. Schmid (2 Kurse)
M Tutorium KS 1:	Herr Bittermann, Dr. Schmid
M Tutorium KS 2:	Frau Cofalik, Frau Hambsch
M Sprechstunde KS:	Frau Cofalik
Englisch 5/6:	Frau Rosenkötter
Englisch 7/8:	Frau Fuchs
Französisch 6-8:	Frau Karwath
Französisch 9-10:	Frau Wriedt
Latein 7-9:	Herr Sauter

- Internationale Sprachzertifikate:

Ab Klassenstufe 9 / 10 können in den modernen Fremdsprachen auch die Vorbereitungskurse auf die internationalen Sprachzertifikate als indirekte Form der Förderung und Leistungsverbesserung genutzt werden. Hier werden die folgenden Kurse angeboten:

Englisch:	Cambridge Certificate FCA	Klassen 9 – 11	Frau Saffert
	Cambridge Certificate CAE	Klassen 11-12	Herr Stickel
Französisch:	DELF B1	Klassen 9-10	Herr Stickel
	DELF B2	Klassen 11-12	Frau Rösner
Spanisch:	DELE B1	Klassen 9-10	Frau Leiherr
	DELE B2	Klassen 11-12	Herr Geiger
Italienisch:	CILS B1 und B2 (2 Kurse)	Klassen 10-12	Frau Karwath

- **Förderstunden Deutsch 5 – 7:** Koordinierung Frau Hörner. Pro Klassenstufe sind jeweils 2 Förderkurse vorgesehen:

Klassen 5: Frau Hörner, Frau Euchner

Klassen 6: Frau Marx, Frau Howard

Klassen 7: Frau Komar-Maciejewski, Frau Holzner

- **Deutsch als Fremdsprache 10 (IFC)**

Anfänger: Frau Stadtfeld

Fortgeschrittene Frau Komar-Maciejewski

In die Kurse können in besonderen Einzelfällen auch Schülerinnen und Schüler der Schule integriert werden, die aus dem Ausland ohne besondere Deutschkenntnisse ans FSG gekommen sind und Nachholbedarf beim Erwerb der deutschen Sprache haben.

- **Kurse in Klasse 10 zur Vorbereitung der Kursstufe in Fremdsprachen:**

- Latein + Frau Beckmann
- Französisch + Frau Bachert
- Chinesisch + Frau Rath

Oberstufenberatung 10-12

Um die organisatorischen Angelegenheiten der Oberstufe kümmern sich neben Herrn Essich auch Herr Froberg, Herr Knauf und Frau Rohen. Außerdem sind sie für offene Fragen der Kursstufenschüler zuständig. Die Sprechstundentermine hängen im Glaskasten des Neubaus.

Coaching 11-12

Für eventuelle größere Schwierigkeiten schulischer sowie persönlicher Art wurden spezielle „Coachinggruppen“ für die Schüler der Kursstufen I und II eingerichtet.

Kontakt: Frau Bonitz und Frau Rohen

Schulseelsorge am FSG

Die Religions – und Ethiklehrer des FSG bieten Schülerinnen und Schülern, aber auch den anderen am Schulleben beteiligten Personen Begleitung und Beratung bei schulischen und persönlichen Fragen und Problemen an.

In den Gesprächen mit den Schülerinnen und Schülern geht es weniger um schulische Leistung und Verhalten. Vielmehr möchte die Schulseelsorge Schülern in schwierigen Situationen wie z.B. einem Todesfall persönlichen Problemen einen Rahmen geben, in dem ihnen jemand beisteht.

Kontakt: Schulsekretariat

Musikalische Entspannung

Ein ganz neues Angebot unterbreitet heuer Herr Steffen Grell. Er wird versuchen, mit musikalischen Mitteln interessierten Schülerinnen und Schülern Formen der persönlichen Entspannung nahezubringen.

„Mathe+ -Kurse“ in der Kursstufe als Vorbereitung auf ein erfolgreiches Studium

Um die Schüler und Schülerinnen der Kursstufe optimal auf die Mathematik an der Universität vorzubereiten, wurden „Mathematik+“ -Kurse eingerichtet. Diese Kurse können in die

Belegungspflicht eingebracht werden und die Kursnoten können zur Verbesserung des Abiturschnitts beitragen. Zudem können Kursschüler an der Universität Stuttgart bzw. dem KIT eine Klausur schreiben und bei erfolgreichem Bestehen ein MINT -Zertifikat der Universität erwerben.

Kontakt: Herr Dr. Schmid, Frau Cofalik

Hausaufgaben und Ganztagsbetreuung

Verpflichtende Hausaufgabenbetreuung

In der Zeit von 14:00 Uhr bis 15.30 Uhr findet die verpflichtende Hausaufgabenbetreuung statt. Dieser Zeitraum ist für Schülerinnen und Schüler vorgesehen, die ihre Hausaufgaben nicht oder nur sehr unregelmäßig erledigen. Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer kann eine Schülerin/einen Schüler in Absprache mit den Eltern zur Teilnahme verpflichten. In der Regel werden die Schüler für einen Zeitraum von 9 Wochen für jeden Tag ohne Nachmittagsunterricht angemeldet. Am Ende der Maßnahme wird zur Motivation ein erlebnispädagogisches Ereignis als Abschluss durchgeführt.

Wir haben dieses Jahr ein hohes Maß an Personalressourcen in dieses Angebot investiert. Jeden Tag werden 3 Lehrkräfte die verpflichtende Hausaufgabenbetreuung durchführen, die dabei auf eine entsprechende Lernatmosphäre und eine gute Nutzung der Lernzeit achten werden.

- **Anmeldeschluss:** jeweils **20.10.2014 / 19.1.2015 / 27.3.2015**
 - **Start 1. Phase:** **3.11.2014 – 16.1.2015**
 - **Start 2. Phase:** **26.1.2015 – 17.4.2015**
 - **Start 3. Phase:** **20.4.2015 – 03.07.2015**
- Ansprechpartner:** **Frau Uckelmann**

Freiwillige Hausaufgabenbetreuung – HuM (Hausaufgaben und Mehr)

Wie auch in den letzten Jahren bieten wir eine freiwillige Hausaufgabenbetreuung, „Hausaufgaben und Mehr“, für die Klassenstufen 5 bis 7 an. Der Name HuM soll zeigen, dass in dieser Zeit nicht nur Hausaufgaben erledigt werden sollen, sondern dass auch Zeit für Lernen und Spielen ist. Die Hausaufgabenbetreuung wird von Schülerinnen und Schülern (ab Klassenstufe 10) unserer Schule geleitet, zu deren Unterstützung jeden Tag eine Lehrerin/ ein Lehrer anwesend ist. „Hausaufgaben und Mehr“ ist ein Angebot der Schule und wird an zwei unterschiedlichen Zeiträumen eingerichtet.

a) HuM I: Montag – Freitag 12. 50 – 13. 35 Uhr

b) HuM II: Montag – Donnerstag 14:00 – 15. 30 Uhr

Beginn: Montag, den 29.09.2014 – weitere Infos folgen separat.

(Achtung: Die Kosten für die Teilnahme belaufen sich ab diesem Schuljahr auf 15 Euro pro Halbjahr.)

Ansprechpartnerin: Frau Haddad-Voelker

Ganztagesbetreuung für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5

Das FSG bietet für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 von Montag bis Freitag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr eine Ganztagesbetreuung an. Das Angebot ist freiwillig.

Wie wird die Ganztagesbetreuung realisiert?

(1) Über die Mittagszeit - ca. 12.50 Uhr bis 13.35 Uhr und von 14 bis 15.30 Uhr

findet am FSG „HuM“ („Hausaufgaben und Mehr“) statt. Zudem gibt es ein Nachmittagsbetreuungsangebot am FSG, an dem man ebenfalls teilnehmen kann. Nähere Informationen finden Sie im entsprechenden Flyer im Sekretariat oder auf der Homepage.

(2) Eine Betreuung von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

kann ebenfalls von Montag bis Freitag durch die Teilnahme der Schüler an der Hortbetreuung der Grundschule erfolgen. Die Betreuung geschieht durch qualifizierte Betreuungskräfte. Die Betreuung ist im Kern ein offenes Spielangebot. Die Kosten pro Schüler und Monat im Jahr betragen **11 * 80 € = 880 € p.a.**

Zum guten Schluss: Bitte teilen Sie im Sekretariat zu Schuljahresbeginn zügig mit, ob Sie für Ihr Kind ein Ganztagesbetreuungsangebot wie oben beschrieben wünschen.

Nähere Informationen finden Sie im Sekretariat oder bei Frau Haddad-Voelker und Frau Brosi.

VIII. Begabtenförderung

Begabtenförderung am FSG - Informationen und Termine

Ansprechpartnerin rund ums Thema Begabtenförderung: Ingvelde Scholz: ritterburg@t-online.de

Infotag Begabtenförderung am 11.10.2014

Schon jetzt wollen wir auf einen ganz besonderen Tag der Begabtenförderung hinweisen. Er findet am FSG statt am Samstag, dem **11. Oktober 2014, in der Zeit von 09:00 – 15:30** Uhr. Zahlreiche Experten informieren in Vorträgen und Workshops rund um das Thema Begabtenförderung.

Alle Interessenten sind ganz herzlich zu dieser hochkarätig besetzten Veranstaltung eingeladen. Wir freuen uns auf viele Gäste!

Klassen für (hoch-)begabte Schülerinnen und Schüler

Am FSG führen wir (Hoch-)Begabtenklassen (sog. HB-Klassen), in denen die Inhalte des Bildungsplanes in kürzerer Unterrichtszeit vermittelt werden, um Freiraum für ein erweitertes Lernangebot zu schaffen, ohne die Wochenstundenzahl zu erhöhen. Kinder, die sich über die Eltern für unsere (Hoch-)Begabtenklasse bewerben wollen, können am Auswahlverfahren teilnehmen, das aus mehreren Phasen besteht: Durchführung von standardisierten Gruppentests an der Schulpsychologischen Beratungsstelle in Ludwigsburg, Aufnahmegespräche mit den Eltern und Kindern an unserer Schule und (je nach Bewerberzahl) Probeunterricht sowie Teilnahme an einem Projekt an unserer Schule. Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Website www.fsg-marbach.de sowie bei

Frau Scholz (ritterburg@t-online.de). Nähere Informationen zum Thema Begabtenförderung erhalten Sie ebenfalls an den folgenden Terminen.

Termin: Infoabend: Freitag, 07. 11. 14 18.30 – 20.00 Uhr, (weiterer Termin 23.01.2015)

Infofrühstück: Samstag 08.11.14 08.00 – 09.00 Uhr, (weiterer Termin 24.01.2015)

Kinder- und Jugendakademie für begabte Kinder und Jugendliche

In Kooperation mit dem Verein Pfiffikus e. V. organisieren wir regelmäßig Kinder- und Jugendakademien, die der individuellen Förderung und ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung dienen. Bei den Kursangeboten steht das entdeckende, forschende und soziale Lernen im Mittelpunkt. Damit wollen wir besonders motivierten und begabten Kindern und Jugendlichen aus dem Kindergarten, der Grundschule und den weiterführenden Schulen in Marbach und Umgebung die Möglichkeit geben, ihr Potenzial auszuschöpfen und über die schulischen Unterrichtsinhalte hinaus neue Themenbereiche zu erforschen.

Termine: 07./08. November 2014, 23./24. Januar 2015, 17./18. April 2015, 26./27. Juni 2015

Weitere Infos finden Sie auf unserer Website www.fsg-marbach.de (Link „Schulprojekte und AGs/Akademien“) sowie www.ingvelde-scholz.de (Link „Aktuelles“).

Elterngesprächskreis

Am Samstagvormittag können Eltern während der Kinder- und Jugendakademie von 10.30 bis 11.30 Uhr am Elterngesprächskreis teilnehmen, bei dem aktuelle Fragestellungen, Anliegen und Ideen eingebracht und ausgetauscht werden können.

Termine: 8. November 2014, 23. Januar 2015, 18. April 2015, 27. Juni 2015.

Elterncafé

Das Elterncafé ist während der Kinder- und Jugendakademie jeweils am Samstag von 12.00 bis 13.30 geöffnet. Eltern haben hier die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee über verschiedene Fragestellungen rund um das Thema Begabtenförderung auszutauschen und sich über das Aufnahmeverfahren und das Fördermodell der Hochbegabtenklasse zu informieren.

Termine: 8. November 2014, 24. Januar 2015, 18. April 2015, 27. Juni 2015

Vortragsreihe

Zeitgleich zu den Kinder- und Jugendakademien findet jeweils am Freitag von 16.30 bis 18.00 Uhr eine kostenfreie Vortragsreihe zum Thema Begabtenförderung statt, die sich verschiedenen Aspekten widmet: Begabungen finden – Begabte fördern, begabte Mädchen – begabte Jungen, Mögliche Problem- und Fragestellungen besonders begabter Kinder und Jugendlicher.

Termine: 07. November 2014, 23. Januar 2015, 17. April 2015, 26. Juni 2014

Kreativwerkstatt Begabtenförderung

Interessierte Eltern, Schüler und Lehrer sind herzlich in die Kreativwerkstatt „Begabungsgerechte Förderung“ eingeladen, die jeweils an einem Donnerstagabend von 19.00 bis 21.00 Uhr im FSG Marbach in, Raum 253, stattfindet und dem Austausch und der gemeinsamen Weiterentwicklung eines begabungsgerechten Förderkonzepts dient. Darüber hinaus soll bei jedem Treffen ein inhaltlicher Schwerpunkt aus dem Bereich der Begabtenförderung diskutiert werden, über den in einem kurzen Impulsreferat informiert wird. Dieses Gremium soll die kontinuierliche Arbeit im Bereich der Begabtenförderung an der Schule begleiten und unterstützen.

Termine: 06. November 2014, 22. Januar 2015, 16. April 2015, 25. Juni 2015

Käpseles Day

Zum Abschluss der Kinder- und Jugendakademien findet in diesem Schuljahr am Samstag, den **27. Juni 2015 von 13.00 bis 14.00 Uhr**, ein Käpseles Day statt, an dem die jungen Forscher und Künstler einem interessierten Publikum Einblicke in ihr Können vermitteln und die Eltern sich bei Kaffee und Kuchen austauschen können. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartnerin: Ingvelde Scholz: ritterburg@t-online.de

IX. Besondere schulische Angebote

- Unterrichtsnahe Projekte

Theaterwerkstatt in der Klassenstufe 5

Die Theaterwerkstatt der Klassenstufe 5 findet dieses Jahr von **Dienstag, 21.10. bis Donnerstag, 23.10.13** in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Deutschlehrern und externen Theaterpädagogen statt. Einerseits geht es darum, mit theaterpädagogischen Mitteln vertraut zu werden und dabei die Kreativität und die Freude am Spiel und am Einsatz des eigenen Körpers anzuregen. Gleichzeitig werden diese drei Tage auch im Sinne einer Stärkung der Klassengemeinschaft gesehen, also eines besseren – weil anderen – Kennenlernens der Schüler.

Sportunterricht für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 7

Auch im laufenden Schuljahr wird die 3. Sportstunde als Wahlpflichtstunde angeboten. Die Schülerinnen und Schüler wählen aus einem reichlichen Angebot eine Sportart nach Neigung aus. Die Organisation für die 3. Sportstunde hat Herr Konradi übernommen, der für weitere Fragen zur Verfügung steht.

Sozialpraktikum in Klasse 8

In der Klassenstufe 8 erhalten alle Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, durch Praktika Erfahrungen im sozialen Bereich zu sammeln. Leitfächer sind Religion und Ethik. Das Praktikum selbst wird durch die Religions- und Ethiklehrer der Schule vorbereitet, begleitet und anschließend gemeinsam mit den Schülern besprochen. Zur Praktikumsvorbereitung gehört auch ein Vorkurs, der über einige Wochen im Schuljahr durchgeführt wird.

- Arbeitsgemeinschaften

Damit sich die Arbeitsgemeinschaften möglichst schnell konstituieren können, ist das folgende Verfahren für die Einrichtung der AG vorgesehen:

1. Dienstag, 16.09.2014: 7. Stunde Treffpunkt aller AG – Interessenten zur Klärung der Rahmenbedingungen (Zeit, Ort, Inhalt, Teilnehmerzahlen)

2. Zweite Schulwoche: Anmeldung für die gewünschte AG

3. Dritte Schulwoche: Start des AG-Angebots

Fremdsprachen

Italienisch Klasse 7

Spiele und Infos rund um Italien

Chinesisch Klasse 5

Schnupperkurs für Chinesisch als 2. Fremdsprache

Klasse 9

Chinesisch als 3./4. Fremdsprache spätbeginnend

Hebräisch Klassen 9-12 Vorbereitungskurs auf das Hebraicum
Russisch 1 (Anf.) Klasse 10 Russisch als spätbeginnende Fremdsprache
Arabisch Klasse 5/6 Frau Arroudij

Debating – AG

Debating Klasse 8/9 Frau Häfele
Debating Klasse 10 Herr Tressel

Konversationskurse

Englisch Frau Nathan
Französisch Frau Romano
Spanisch Herr Inca

Musikalische Angebote

Musik Klassen 5 – 13

Gesang: Unterstufenchor, Musical, Schulchor, Kammerchor, Eltern-Lehrerchor, Voice coaching

Bläser: Young Stars, Big Band

Streicher: Orchester, Vor-Orchester, Kammerorchester

Naturwissenschaften

Biologie Klassen 5-12 Herr Dr. Mangold, Frau Rösner
Tüftler-AG Klassen 8 – 12 Herr Merkle, Herr Trittler
Informatik Klasse 10 Herr Makowsky
Roboter NAO Klassen 5-12 Herr Makowsky, Herr Johrend
Imkerei-AG Klassen 5-10 Herr Molter
Umwelt-AG Klassen 5-10 Frau Simon

Sportangebote 5-12

Rudern Klassen 5 – 12 Herr Knauf, Herr Calovini, Frau Vent-Schmidt, Frau Schuster, Frau Dr. Frank-Vormweg

Volleyball Klassen 8-12 Herr Schmidt

Handball Klassen 8 – 12 Herr Schäffer

Jugend trainiert für Olympia – vom Kreisfinale bis zum Bundesfinale in Berlin:

Rudern, Fußball, Handball, Volleyball, Basketball, Schwimmen, Turnen, Tennis, Tischtennis, Judo

Tanzen Herr Hempel

Schach Herr Lorenz

Theater

Theater-AG Klassen 8-12 Frau Abele in Kooperation mit TUSCH Stuttgart

Mini-AG Klasse 5 Frau Schneiberg

Musical Klassen 5 – 7 Frau Komar-Maciejewski, Herr Mader, Frau Braden, Frau Bittermann

Soziale Aktivitäten

Schulsanitäter: Herr Braden / Frau Fritz

Informationen über weitere AG`s, die uns bis zum 16.09.2014 nicht bekannt waren, finden Sie auf der Homepage. Ferner erfolgt eine Information der Schüler über den Klassenlehrer.

- **Austauschprogramme und Sprachreisen**

Französisch

Klassen 8-10	Frankreich	L'Isle-Adam / Paris	Fr. Fuchs, Fr. T. Fischer
Klassen 9-10	Frankreich	Orléans	Herr Stickel, Frau Manz

Italienisch

Klassen 9-11:	italienische Schweiz (4 Wochen), Tessin		Frau Aumann
Klasse 9-11:	Italien, Turin		Hr. Vasiliu
Klasse 9-11:	Italien, Avellino bei Neapel		Frau Wagner

Spanisch:

Klassen 10-11:	Argentinien, Buenos Aires / Rio Tercero,		Fr. Schneider, Hr. Rikker
Klassen 9-10:	Spanien, Gran Tarajal, Fuerteventura		Hr. Geiger

Englisch:

Klassen 10-11:	USA, Washington, Missouri		Fr. Goldhahn
Klassen 9, 10:	Irland, Black Rock, Dublin		Hr. von Sanden, Hr. Großhans

Sprachreisen:

Klasse 7:	England, Worcester	Frau Simon
Klasse 8:	England, Torquay	Herr Tressel

Chinesisch:

Klassen 10-12:	China Tongling	Fr. Rath, Fr. Müller
Klassen 10-12:	China Yichang	Fr. Rath, Fr. Müller

Seminarkurs Geschichte:

Klasse 11:	Polen, Dzierzoniow	Hr. Büttner, Hr. Rentschler
------------	--------------------	-----------------------------

Seminarkurs Israel

Klasse 11:	Israel, Oberes Galiläa	Fr. Theurer, Fr. Schweikert
------------	------------------------	-----------------------------

Naturwissenschaften: Tüftler-AG

Klasse 11:	Indien, Mithradam, Kerala	Hr. Merkle, Fr. Waible
------------	---------------------------	------------------------

Berufspraktika im Ausland – Euro-BoGy:

Klassen 10-11:	Worcester, England	Frau Simon
	Piacenza, Italien	Frau Saffert, Frau Aumann

Darüber hinausgehend streben wir auch Berufspraktika in Kooperation mit L'Isle Adam in Frankreich und Washington in Missouri, USA an. Entsprechende Gespräche mit der Stadt Marbach und den Partnerstädten laufen aktuell.

Zusätzlich sind vom Regierungspräsidium Stuttgart zahlreiche internationale Schüleraustauschprogramme eingerichtet. Das Regierungspräsidium organisiert seinen Austausch unter folgender Internet-Adresse: www.schueleraustausch-bw.de.

X. Elternarbeit

AK Jahrbuch

Im Schuljahr 2013-2014 haben Frau Ebe und Frau Fallböhrer unter großem persönlichem Einsatz der Schulgemeinschaft ein bemerkenswertes Jahrbuch beschert. Für dieses unterstützenswerte Projekt suchen wir nun im zweiten Jahr Hilfe aus der Elternschaft. Wenn Sie sich vorstellen können, im Rahmen einer Projektgruppe bzw. eines Arbeitskreises an der Erstellung des Jahrbuches 2014-2015

mitzuwirken, dann melden Sie sich bitte bei der Schulleitung. Nach wie vor bleibt die Hauptorganisation bei Frau Ebe und Frau Braden, aber Hilfe für die unterschiedlichsten Sonderaufgaben tut dringend not. Wir freuen uns auf zahlreiche gute Geister aus der Elternschaft!

XI. Verwaltung und Sekretariat

Kontaktdaten für das Sekretariat

Um eine reibungslose Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus zu ermöglichen, möchten wir Sie darum bitten, dem Sekretariat im Falle eines Umzugs oder der Änderung von Telefonnummern (Festnetz, Handy) die neuen Daten umgehend mitzuteilen.

Entschuldigungsverfahren bei Erkrankung

Sollten Sie zu Hause feststellen, dass Ihr Kind krank ist und die Schule nicht besuchen kann, möchten wir Sie dringend bitten, NICHT im Sekretariat anzurufen, sondern die Information direkt an eine Mitschülerin oder einen Mitschüler weiterzugeben. Spätestens am dritten Tag muss die schriftliche Entschuldigung –auch für Fehlzeiten in einzelnen Stunden- beim Klassenlehrer vorliegen.

Das Bildungspaket der Bundesregierung

Die Bundesregierung hat ein Bildungspaket geschaffen, das Bürgerinnen und Bürgern mit schulpflichtigen Kindern Hilfestellung in verschiedenster Form anbietet. Leistungsberechtigt sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die

- Arbeitslosengeld II/Sozialgeld nach dem Sozialgesetzbuch, 2. Buch (SGB II),
- Sozialhilfenach dem Sozialgesetzbuch, 12. Buch (SGB XII),
- Kinderzuschlag - KIZ nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKKG) oder
- Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) beziehen.

Bitte fügen Sie Ihrem Antrag auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket als Nachweis über den Bezug der Sozialleistung den aktuellen Bewilligungsbescheid bei. Anspruchsberechtigt sind auch Personen, die zwar ihren laufenden Lebensunterhalt, nicht aber die für Bedarfe des Bildungs- und Teilhabepakets anfallenden Kosten, aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können. Bitte beachten Sie, dass in diesen Fällen von der bewilligenden Stelle weitere Unterlagen zu Ihren persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen angefordert werden.

Die Leistungen bestehen in Zuschüssen zu:

- Schulusflügen und mehrtägigen Klassenfahrten
- Schulbedarf (Anschaffungen von Schulranzen, Sportzeug, Schreib- und Zeichenmaterialien)
- Schülerbeförderungskosten
- Lernförderung (Nachhilfe, Sommerschule)
- Zuschuss zum Mittagessen
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Unterstützung bei Vereins- und Ferienangeboten, Musikunterricht, Sportverein)

Für alle Leistungen ist ein gesonderter Antrag erforderlich, den Sie in der Schule oder beim Jobcenter erhalten.

Schülerbeförderung – Geschwisterermäßigung

Bei Familien mit mehr als zwei Schülern mit Beförderungskostenerstattung ist ein Eigenanteil nur für zwei Kinder und zwar für die beiden Kinder mit dem höchsten Eigenanteil zu entrichten. Für das dritte und jedes weitere Kind ist kein Eigenanteil zu bezahlen, wenn die Eltern über die Schule der Stadt eine schriftliche Erklärung dazu vorlegen. Vordrucke dafür können in den Schulsekretariaten abgeholt werden. Anträge auf Geschwisterermäßigung müssen jedes Jahr neu gestellt werden.

Ich wünsche allen am Schulleben Beteiligten einen guten Start und natürlich insgesamt einen guten Stern für ein erfolgreiches und fruchtbares Schuljahr 2014-2015.

Mit den besten Wünschen

Christof Martin